

## Geldsegen bei der Heimatbühne Kirchdorf:

## Endlich REICH und SCHÖN!

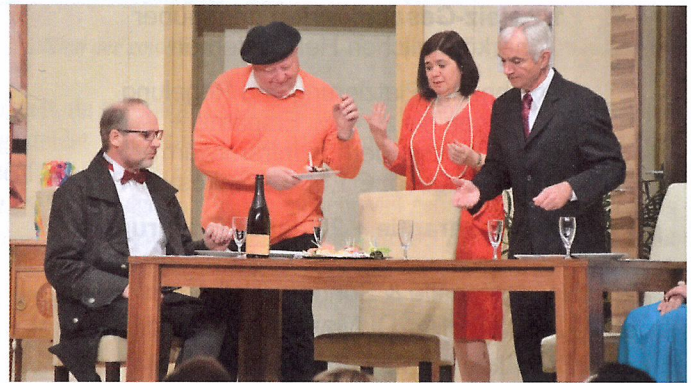
In der aktuellen Komödie „der Heimatbühne Kirchdorf beschert das Ableben von Großtante Kreszentia, der in Geldnöten befindlichen Familie Huber eine unerwartete Erbschaft in Millionenhöhe. Vater Manne, wiederum genial gespielt von Rudi Krausse, und seine Angetraute Gretl (Rosi Kals) jubeln: „Endlich reich und schön, ab sofort verkehren wir nur mehr in besseren Kreisen. Und jetzt erst recht muss Chrsi, die nunmehrige Tochter aus besserem Hause die Matura schaffen.“ Sohn Alex (Thomas Schwaiger) holt dazu den adeligen Professor von Hohenlohe (Gregor Haberl) ins Haus, der mit seiner Noblesse sofort das Herz seiner entzückten Mutter

erobert. Mit dem bevorstehenden Geldsegen mehren sich die Besuche von der sogenannten besseren Gesellschaft. Baron von Glauben (Alois Dürager) aus Wien hat Erfahrung mit Geldangelegenheiten und auch Frau Huber findet plötzlich mit Gräfin zur Weinlese (Sigi Baumann) eine beste Freundin, die allerdings verdächtig oft an Unpässlichkeiten leidet. Noch dazu ermittelt Kommissar Redlich inkognito als französischer Professor. Und in all dem Gewirr sehnt sich Vater Manne zusehends nach seinem alten und überschaubaren Leben ...

Theaterfreunde können sich auf einen überaus kurzweiligen und unterhaltsamen Abend

mit tieferem Sinn freuen. Nicht zuletzt, weil Regisseur Herbert Aigner hat den Schluss noch etwas „zugespitzt“ hat. Beeindruckend ist auch, dass es in Kirchdorf immer wieder gelingt junge Schauspieler für die Bühne zu begeistern. In diesem Stück brillieren die Debütanten Katharina Steger und Gregor Haberl mit selbstbewusstem Spielwitz. Was letztlich aus der reichen Familie Huber geworden ist, ist in den nächsten Aufführungen zu erfahren. „Das hast jetzt davon“ von Monika Szabady wird gespielt: 28. März, 12., 19. und 22. April, jeweils um 20.00 Uhr im Kirchdorfer Dorfsaal.

VVK [www.heimatbuehne-kirchdorf.at](http://www.heimatbuehne-kirchdorf.at).



Fotos: Wörgötter

## Feller Schützenkompanie St. Johann in Tirol:

## Führungsriege unter Hauptmann Alois Foidl bestätigt

Der Tätigkeitsbericht spiegelt die Aufgaben und Aktivitäten wider, die eine Schützenkompanie im Laufe eines Jahres erfüllt, und Aufgaben gibt es für die Feller Schützen im traditionellen Gesellschaftsleben der Markgemeinde St. Johann und im Wintersteller Bataillon mehr als genug. Sei es der Aufbau und die Wache am Ostergrab, zahlreiche

Ehrensalven, die Ausrückungen zu Herz Jesu und zum Patrozinium oder die Mithilfe beim Radweltpokal und Knödelfest sowie die Instandhaltung der Einsiedelei. Der Feller Schützenkompanie gehören aktuell zwei Ehrenmitglieder, 74 Aktive, 14 Jungschützen und 154 Gönner an. Feierlich angelobt wurden: Isabell Leitgeb, Vivian Partel und Sebastian Mayer.

**Ehrungen** – Die Feller-Verdienstmedaille in Bronze erhielten: Barbara Hirschbichler, Johannes Hirschbichler und Fähnrich Robert Steger. Die Feller-Verdienstmedaille in Silber wurde Hans Hirschbichler verliehen. Die Haspinger Medaille für 15 Jahre erhielten: Hubert Pallast, Heribert Mariacher und Christian Fuchs. Für 40 Jahre mit der Andreas Hofer Medaille wurden Walter Maier und Alois Foidl geehrt. Eine besondere Ehrung, der Ehrenkranz zur Hofer Medaille, konnte an Ehrenoberjäger Anton Hechenberger übergeben werden. Marketenderin Anna Klausner wurde mit der Katharina-Lanz-Medaille ausgezeichnet.

**Beförderungen** – Wolfgang Mössl (13 Jahre/Unterjäger), Michael Laner, David und Thomas Rass, August Salcher (alle 20 Jahre/Zugsführer), Christian Sojer, Johann Hörfarter (30 Jahre/Oberjäger).

**Neuwahlen** - Hauptmann Alois Foidl, Oberleutnant & Kassier Hermann Sojer und Bildungsreferent Christian Fuchs wurden bestätigt. Neu im Vorstand sind Obmann Oliver Wieser und Schriftführer Hannes Oberschmid.



Die Geehrten Walter Maier, Christian Fuchs, Heribert Mariacher, Hauptmann Alois Foidl, Hubert Pallast mit Bgm. Stefan Seiwald und Bataillons-Kommandant Hans Hinterholzer (v.l.).

Foto: Feller Schützen